

Otjiwarongo, Namibia
Februar 2024

NEUIGKEITEN VON IHREM PATENGEPARD

TEJA



Herzliche Grüße aus Namibia!

Teja nähert sich im März seinem zweiten Geburtstag. Er und seine Schwestern Kora und Hadassah sowie die "Adoptivschwester" Kaviri haben durch ihre Teilnahme an einem akustischen Forschungsprojekt wesentlich zu unserem Verständnis der Gepardenkommunikation beigetragen. Dazu mussten sie einen Monat lang Aufnahmehalsbänder tragen, eine Aufgabe, die sie dank ihrem Training durch positive Verstärkung für medizinische Maßnahmen, mit Leichtigkeit bewältigten.

Teja steht seinen Geschwistern, vor allem Kaviri, sehr nahe und glänzt bei unseren Gepardenrennen, bei dem die Tiere einem Stoffköder an der Leine hinterherlaufen. Die Gruppe ist jung und dadurch voller Energie. Außerdem sind alle Vier herausragende Läufer. Die Identifizierung von Teja ist einfach, da er der größte in der Gruppe ist. Aber auch seine Persönlichkeit und seine Verhaltensweisen sind Ausdruck seiner Individualität. Da sein Wachstum noch nicht abgeschlossen ist, sind wir auf seine Entwicklung im Jahr 2024 gespannt. Wir hoffen auf weitere Erkenntnisse und freudige Momente.

Videos über Geparde

Der CCF hat erneut tolle Videos erstellt. Über Teja berichtet (auf Englisch) die leitende Geparden-Pflegerin Lea Peterson. Gerne können Sie das neue Video über Teja anschauen, unter:

<https://youtu.be/9n4A2rGrwyY>



Wir alle beim CCF und der AGA – allen voran natürlich Teja – bedanken uns herzlich für Ihre Unterstützung bei der Pflege und Erforschung dieser beeindruckenden Tiere. Mit neuen Erkenntnissen ist es uns besser möglich, uns für das Überleben der Geparde in freier Wildbahn einzusetzen. Wir sind froh, Sie an unserer Seite zu haben, bei unserer Mission für eine Welt, in der Geparde in friedlicher Koexistenz mit Mensch und Umwelt leben und gedeihen.